www.baumeisterhaus.at

BAUMEISTER HAUS

wohnstories

BAUEN • WOHNEN • LEBEN

NR. 1/2012

WAHA BLUE-LINE
Die Sonne als Kraftwerk

SCHIEDEL
Komfortlüftung spart Energie

Puristische Architektur

Österreichische Post AG Info.Mail Entgelt bezahlt.

Die BAUMEISTERHAUS- & altbauMEISTER-Partner in Österreich

Burgenland

Ing. Andreas Waha Ges.m.b.H.
Hauptstraße 108
7062 St. Margarethen
Tel. 0 26 80/22 03
Fax 0 26 80/22 03-2
baufirma@waha.at
www.waha.at

Kärnten

GM-Bau Ges.m.b.H.
Auf der Görz 400
9710 Feistritz a. d. Drau
Tel. 0 42 45/61 11
Fax 0 42 45/61 11-8
office@gmbau.com
www.gmbau.com

WinklerBau GmbH
Bahnhofstraße 265
9761 Greifenburg
Tel. 0 47 12/248-0
Fax 0 47 12/248-22
office@winklerbau.at
www.winklerbau.at

Niederösterreich

Ing. Hermann Lechner GmbH
Lindengasse 1
3564 Plank am Kamp
Tel. 0 29 85/82 27-0
Fax 0 29 85/82 27-4
office@lechner-bau.at
www.lechner-bau.at

Baumeister Steurer Baugesellschaft m.b.H.
C. von Hötzendorfplatz 2
2500 Baden
Tel. 0 22 52/89 540
Fax 0 22 52/89 540-5
Jasomirgottgasse 12
2340 Mödling
Tel. 0 22 36/89 27 80
office@baumeister-steurer.at
www.baumeister-steurer.at

Bmstr. Ing. Karl Stöckler BaugesmbH & Co KG
3351 Weistrach Nr. 18
Tel. 0 74 77/42 127
Fax 0 74 77/42 127-15
office@stoeckler-bau.at
www.stoeckler-bau.at

Oberösterreich

Beton- und Tiefbau Technik GmbH
Mistlberg 101
4284 Tragwein
Tel. 0 72 63/88 155-0
Fax 0 72 63/88 155-20
office@btbau.com
www.btbau.com

Blineder Baugesellschaft m.b.H.
Gusenbachstraße 8
4209 Engerwitzdorf
Tel. 0 72 35/62 328
Fax 0 72 35/62 328-7
office@blineder.at
www.blineder.at

BSU GmbH
Seestraße 20
5342 Abersee
Tel. 0 62 27/36 45
Fax 0 62 27/36 45-14
office@bsu-bau.at
www.bsu-bau.at

Fellner Bau GmbH
Schärdinger Straße 43
4910 Ried i. Innkr.
Tel. 0 77 52/82 3 01
Fax 0 77 52/82 3 01-23
office@fellner-bau.at
www.fellner-bau.at

Redl Bau- und Sanierungs GmbH
Köglstraße 12
4020 Linz
Tel. 0 732/387 850
Fax 0 732/387 850-50
office@redlbau.at
www.redlbau.at

Stern & Hafferl Bauges.m.b.H.
Kuferzeile 32
4810 Gmunden
Tel. 0 76 12/795-4000
Fax 0 76 12/795-4099
stern@stern-bau.at
www.stern-bau.at

Salzburg

BSU GmbH
Seestraße 20
5342 Abersee
Tel. 0 62 27/36 45
Fax 0 62 27/36 45-14
office@bsu-bau.at
www.bsu-bau.at

Fellner Bau GmbH
Schärdinger Straße 43
4910 Ried i. Innkr.
Tel. 0 77 52/82 3 01
Fax 0 77 52/82 3 01-23
office@fellner-bau.at
www.fellner-bau.at

Steiermark

Bau-Pilz Bauges.m.b.H.
Werksgasse 281
8786 Rottenmann
Tel. 0 36 14/24 28
Fax 0 36 14/24 28-43
office@bau-pilz.at
www.bau-pilz.at

Stvarnik Bau
Montessoriweg 10
8753 Fohnsdorf
Tel. 0 35 73/21 32
Fax 0 35 73/21 32-20
office@stv-bau.at
www.stv-bau.at

Tirol

Bauunternehmen Auer
Löck 15
6441 Umhausen
Tel. 0 52 55/53 81
Fax 0 52 55/58 14
office@auerbau.at
www.auerbau.at

IDEALBAU Ges.m.b.H.
Achenweg 69
6370 Kitzbühel
Tel. 0 53 56/62 8 32
Fax 0 53 56/62 8 32-22
ib@idealbau.com
www.idealbau.com

Editorial

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Klimaschutz und Energiesparen ist ein heißes Thema und allgegenwärtig, insbesondere am Bau. Energieautarkie durch Photovoltaik liegt im Trend. Die Sonne schickt uns Energie und es liegt an uns, sie clever zu nutzen.

Puristische Architektur findet sich auch in ländlichen Gebirgsregionen wieder. Klare Linien, flache Dächer, schwarz-weiße Kontraste prägen die moderne Bauweise und machen sie zum Markenzeichen des modernen, architektonischen Wohnens.

Das BAUMEISTERHAUS gibt den Bewohnern Sicherheit durch seine ziegelmassive Bauweise. Der Baumeister schöpft aus der Erfahrung seiner Familie, die über Generationen das Bauen perfektioniert hat.

Viel Spaß beim Planen und Bauen mit BAUMEISTERHAUS!

Herzlichst, Ihre
Mag. Irmgard Donko
Geschäftsführerin
BAUMEISTERHAUS Österreich

Inhalt

Impressum

Herausgeber:
BAUMEISTERHAUS & altbauMEISTER,
Gablonzerweg 18,
4030 Linz,
Telefon: 0732 / 371 888,
www.baumeisterhaus.at.
Für den Inhalt verantwortlich:
Mag. Irmgard Donko,
BAUMEISTERHAUS & altbauMEISTER.
Layout und Produktion:
Weekend Verlag,
Zamenhofstraße 9,
4020 Linz,
Telefon: 0732 / 6964-180,
www.weekendverlag.at.

WOHNSTORIES WIRD PRODUZIERT VOM weekend VERLAG

Coverstory

Seite 4/5 Puristische Architektur

Rund um das BAUMEISTERHAUS

Seite 6 Das energieunabhängige Haus

Seite 9 Das Haus im Grünen

Seite 10 Baumeisterhaus aktiv

Seite 11 Geglückter Generationenwechsel

BAUMEISTERHAUS Intern

Seite 12 altbauMEISTER Österreich: Altes trifft Moderne

Seite 13 BAUMEISTER ganz persönlich

Seite 14 Einblicke

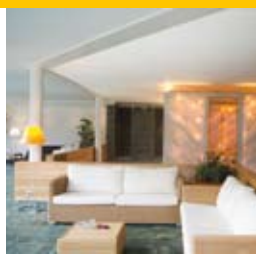
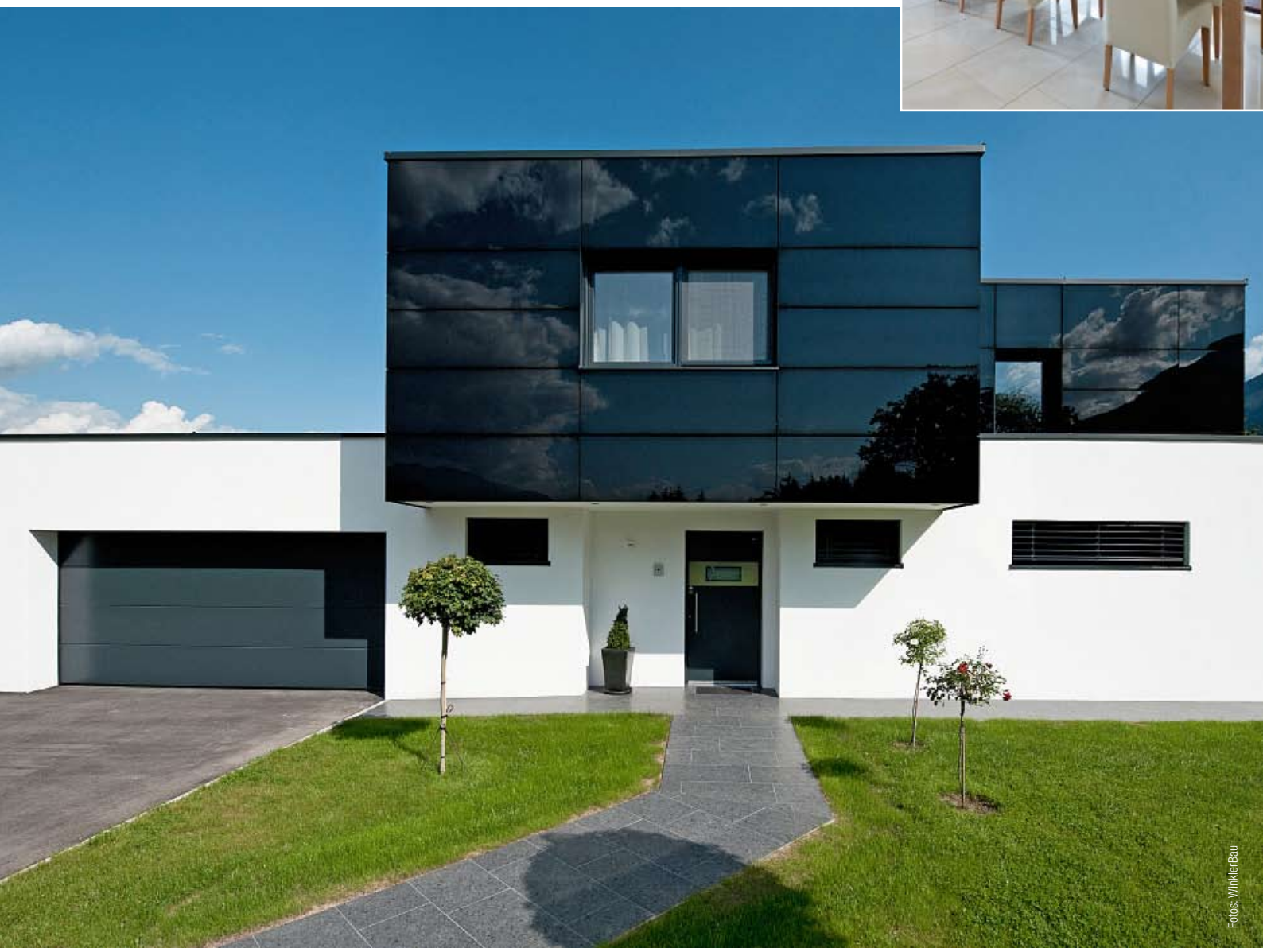


Foto: Alfred Reiter

Puristische Architektur

KLARE LINIEN, in einem strengen architektonischen Korsett gehalten, so kann man dieses außergewöhnliche Wohnhaus beschreiben. Der schwarz-weiße Kontrast unterstreicht die noble Zurückhaltung und Eleganz, die sich im Inneren des Hauses fortsetzt.



Fotos: WinklerBau

„Individuelle Wünsche der Baufamilie sind für uns eine Herausforderung. Damit zeigen wir unsere Kompetenz in der Planung und begleiten das Bauprojekt bis zur Schlüsselübergabe.“

Baumeister
Karl Winkler

Die Baufirma WinklerBau hat hier Außergewöhnliches vollbracht. Gewagt steht das Einfamilienhaus am Rande einer Kleinstadt in Kärnten. Im starken Kontrast zur ländlichen Architektur weckt es Neugier beim Betrachter. Man wird achtsam und entdeckt die Spiegelung der Bergwelt in der atemberaubenden Fassade aus schwarzem Glas. Geradlinigkeit in der Gebäudestruktur war der Wunsch des Bauherren. Klare Fronten, die durch einen aufgesetzten Cubus in Schwarz noch mehr betont werden. Akzente werden durch den weißen Gebäudeunterteil gesetzt, der wiederum durch dunkle Beschattung an den Fenstern die Verbindung zum ersten Stock schafft. Ein nahtloser Übergang zur Natur schafft erweiterten Wohnraum. Modern designte Sonnenmöbel laden ein zum Relaxen und geben den Blick frei in die Bergwelt. Auf 200 m² Wohnfläche zeigt sich die Lust des Hausherrn an makellosem Design. Helle Farben und viele Glaselemente bestimmen den Stil des Hauses – innen und außen. Das Wohnhaus ist nicht unterkellert, deshalb befindet sich der Technikraum im Erdgeschoß. Modernster Standard in der technischen Ausstattung ist selbstredend: Für die Beheizung und Warmwasseraufbereitung gibt es eine energiesparende Erdwärmepumpe. Eine Photovoltaikanlage für die Wärmepumpeneinspeisung wurde am Flachdach installiert. Puristische Architektur, gekonnt integriert in die saftig grüne Natur des Kärntner Drautales. Ein Kunstwerk zum Wohnen und Entspannen, wie es jeder gerne hätte!

Nähere Infos

WINKLERBAU www.winklerbau.at

WinklerBau GmbH
Bahnhofstraße 265, 9761 Greifenburg
Tel. 0 47 12/248-0
Fax 0 47 12/248-22
office@winklerbau.at
www.winklerbau.at

Waha Blue-Line:
Das energieunabhängige Haus

BEREITS SEIT GUT VIER MILLIARDEN JAHREN VERSORGT DIE SONNE DIE ERDE MIT WÄRME UND LICHT. Sie sendet uns in einem Tag mehr Energie, als alle Menschen gemeinsam in einem Jahr verbrauchen. Die Photovoltaikanlage wandelt Sonnenenergie in Strom um und ermöglicht, durch innovative Lösungen, das eigene Haus zu einem „Kraftwerk“ zu machen. So sichert sich der Bauherr die Unabhängigkeit von steigenden Strompreisen.

Die Herausforderung für Waha Blue-Line ist die perfekte Abstimmung der entscheidenden Komponenten wie Oberflächenminimierung (um einen möglichst geringen Energieverbrauch zu gewährleisten), die Ausrichtung der großen Dachflächen nach Süden (um viel Sonnenenergie zu nützen) und die optische Gefälligkeit.

Wie erreicht Baumeister Waha die optimale Verbindung dieser Komponenten?

- Durch große, auf dem Pultdach nach Süden ausgerichtete Dachflächen entsteht ausreichend Solarenergiepotenzial, um genügend Energie für den Betrieb von Heizung, Warmwasser, Haushaltsstrom und zukünftige E-Mobilität zu erreichen.

Fotos: Waha

● Die passive Solarenergienutzung durch Glasflächen am Haus stellt eine optimale Symbiose von Energiegewinn im Winter, Helligkeit in den Wohnräumen und Schutz vor sommerlicher Übererwärmung dar. Die Glasflächen werden so klein wie möglich, aber für das gewünschte Wohlbefinden der Bewohner so groß wie nötig ausgeführt.

● Ein weiterer zentraler Punkt bei Blue-Line ist die Außenhülle – die Dämmung. Mit einer Dämmstärke von 20 cm EPS F-Plus (Erhöhung von bis zu 30 cm möglich) ist das Haus hervorragend gedämmt. Eine weitere Vergrößerung der Dämmstärke über 30 cm ist jederzeit möglich, liegt aber nicht mehr im Bereich der Wirtschaftlichkeit.

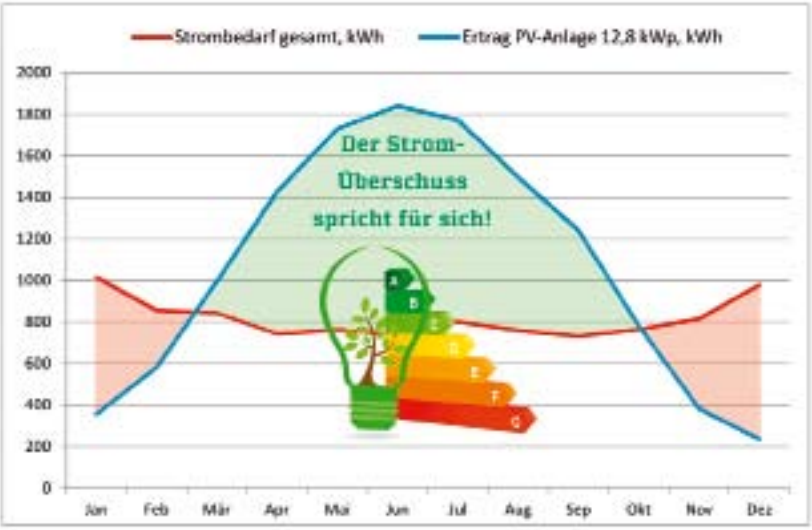
● Durch die massive Bauweise wird dank Ziegel und Beton mehr Wärme als bei Leichtkonstruktionen aus Holzstaffeln, Mineralwolle und Gipsplatten gespeichert. Außenwände aus massivem Wienerberger „25 cm M.i Plan-Ziegel“ stellen eine Konstruktion mit sehr gutem Speichervermögen dar. Dieser Speichereffekt verringert den Wärmebedarf im Winter und sorgt im Sommer dafür, dass die Innenräume länger angenehm kühl bleiben.

● Der wichtigste Eckpfeiler zur weitgehenden Energieunabhängigkeit ist die 12,8-kWp-Photovoltaikanlage am Dach. Diese kann jährlich bis zu 12.900 kWh für Heizung, Warmwasser, Haushalt und Elektrofahrzeuge produzieren. Eine Wärmepumpe mit effizientem Erdreichkollektor sorgt dafür, dass mit 1 kWh Strom ca. 4 kWh Wärme erzeugt werden. Sollte nicht genügend Grundfläche zur Verfügung stehen, ist die Verwendung einer Luftwärmepumpe möglich, wobei die Leistungszahl hier niedriger liegt. Die überschüssige Energie – die Anlage produziert jeden Tag Strom – kann ins öffentliche Netz eingespeist, also verkauft werden.

● Kontrollierte Wohnraumlüftung als weitere Empfehlung: Die Dichtheit des Gebäudes wird bis auf eine Leckrate von weniger als 0,6/h verringert. Damit werden Zugerscheinungen aus undichten Installationsdosen, Laibungen, Schächten und der damit verbundene Energieverlust wirkungsvoll verhindert. Eine Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung verringert den bereits durch die Dämmung stark reduzierten Energiebedarf noch einmal auf die Hälfte und kann dadurch Passivhausqualität erreichen.

Von der Sonne zum Strom ist das Credo von Baumeister Waha bei der Entwicklung dieses zukunftsweisenden Haustyps. Blue-Line ist revolutionär und vor allem nachhaltig und sparsam mit Ressourcen. Ein Beitrag zum Klimaschutz, der Bauherren und Baumeister begeistert.

Mehr Info auf www.waha.at



Nähere Infos

Ing. Andreas Waha
Ges.m.b.H.
Hauptstraße 108
7062 St. Margarethen
Tel. 0 26 80/22 03
Fax 0 26 80/22 03-2
baufirma@waha.at
www.waha.at

iB Sunport

Carport mit integrierter Photovoltaikanlage

Die innovative und umweltbewusste Art, mit dem Parkplatz Geld zu verdienen! Das IB Sunport bietet Schutz gegen Witterungseinflüsse und liefert zugleich sauberen, CO_2-freien Solarstrom. Die mögliche Ladestelle für Ihr E-Auto ist ein Qualitätsprodukt von IDEALBAU, punktet mit traditionellem Design und wird schlüsselfertig übergeben. Wir informieren Sie gerne über die Details der Förderungen.

Summe Brutto inkl. Mwst.		13.562.-
Winterrabatt	-3%	407.-
Förderung Bund (Stand 2011)	2,11 kWp x 1.100.-	2.321.-
Förderung Land (Stand 2011)	2,11 kWp x 400.-	844.-
Gesamtsumme nach Förderungen inkl. Mwst.		9.990.-

Leistungen:

Planung mit Förderungsansuchen
Fundamente ohne Erdarbeiten
Holzkonstruktion
PV-Module mit Unterkonstruktion
Wechselrichter
Spenglerarbeiten
Elektroarbeiten ohne Hausanschluss
PV-Leistung ab 2,11 kWp
Stromertrag ab 2.000 kWh
Co^2 Einsparung ab 1.700 kg/Jahr

Beispiele* für individuelle Planung

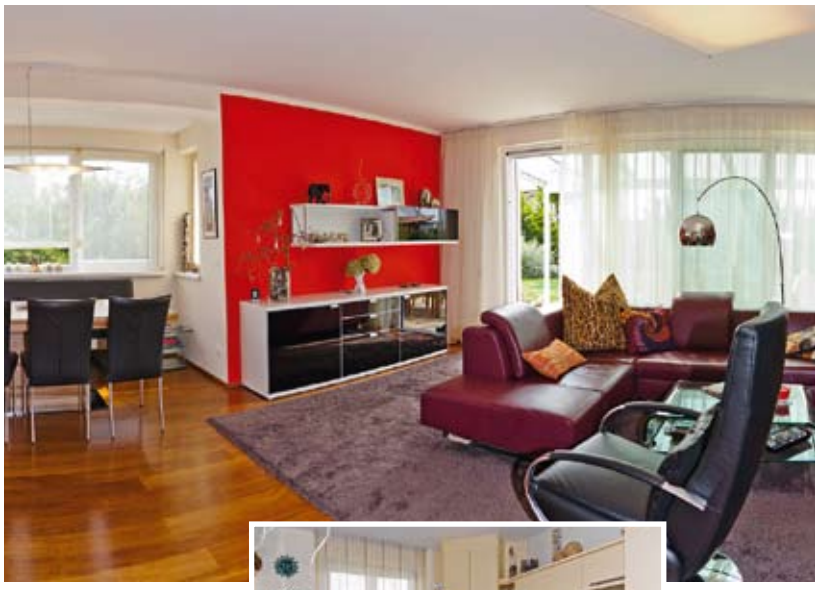
Massiv aus Holz
Garantie für Preis, Leistung und Termin
Ein Ansprechpartner
Schlüsselfertig
Qualität für Generationen

* Dies ist ein Beispiel für die Vielfalt von IDEALBAU und gibt Ihnen vielleicht Anregungen für Ihr individuelles Traumhaus.

A-6370 Kitzbühel, Achenweg 69, Telefon 0 53 56/62 832, Fax 0 53 56/ 62 832-22, ib@idealbau.com, www.idealbau.com

Zurück zur Natur
Das Haus im Grünen

NACH ERFÜLLTEM ARBEITSLEBEN ZURÜCK ZUR NATUR, das war der Wunsch der Hausbesitzer. Mitten im Kamptal nach Langenlois verschlug es das Ehepaar – zurück in die Heimat der Gattin.



Baufirma Lechner in Plank am Kamp hat diese gemütliche Landhausvilla geplant und gebaut. Gelb wie die Sonne, die die herrlichen Weinreben im Kamptal gedeihen lässt, strahlt das Haus mit Pool im Garten.

Und da ist Baumeister Hermann Lechner wahrlich ein Schmuckstück gelungen. Geradlinige Strukturen, rotes Giebeldach, weiße Fensterrahmen und eine Glasüberdachung für den Sitzplatz im Garten. Saftiges Grün umrahmt das Haus und spiegelt Geborgenheit und Ruhe wider. Auch wenn die Winter kalt werden, wärmt im offenen Wohnraum ein moderner Kaminofen die kalten Abende.

Warmes Rot an den Wänden und gezielter Einsatz von Farben zeugen vom Geschmack der Hausbewohner. Dekoration aus Naturmaterialien macht es erst so richtig gemütlich im Wohn- und Essbereich. Eine funktionelle Küche in hellen Farben macht Lust aufs Kochen und Essen.

Wird der Sommer heiß, steht einer Abkühlung im eigenen Pool nichts im Wege. Eine Kuppelüberdachung sorgt dafür, dass die Wassertemperatur auch an trüben Tagen zum Schwimmen einlädt.

Warum hat sich die Baufamilie bei der Errichtung ihres ziegelmassiven Einfamilienhauses für die Baufirma Lechner entschieden? Die Baufirma Lechner gehört zu den Wenigen der Branche, die ein ganzes Jahrhundert überdauert haben. In unserer schnelllebigen Zeit ist ein 150-jähriges Firmenjubiläum bestimmt etwas ganz Außergewöhnliches.

Nähere Infos

bauen ist vertrauen LECHNER

Ing. Hermann Lechner GmbH
Lindengasse 1, 3564 Plank am Kamp
Tel. 0 29 85 / 82 27-0
Fax 0 29 85 / 82 27-4
office@lechner-bau.at
www.lechner-bau.at

Fotos: Lechner Bau

Netzwerke als Wirtschaftsform des 21. Jahrhunderts

SEIT ÜBER 40 JAHREN SIND UM DIE 60 BAUUNTERNEHMEN IN EIN NETZWERK EINGEBUNDEN, das sich über ganz Österreich und Deutschland erstreckt. Diejenigen, die regelmäßig und aktiv teilnehmen, können auch die Synergien nutzen, die daraus entstehen und sich individuell weiterentwickeln. Und das vor allem zum Nutzen der Bauherren.

Das Netzwerk BAUMEISTERHAUS & altbauMEISTER ist einzigartig in seiner Form. Ursprünglich in Deutschland in den 70er-Jahren gegründet, wurde auch in Österreich eine eigenständige Arbeitsgemeinschaft von Baumeistern im Jahr 1978 ins Leben gerufen, die schlüsselfertige Ziegelhäuser für ihre Kunden anbietet. Aber nicht nur das: Bald folgte die schlüsselfertige Sanierung, die großes Know-how und Erfahrung in alten Gemäuern voraussetzte. Als erstes Netzwerk, das diese Leistungen als Generalunternehmer anbot, waren die österreichischen Baumeister Pioniere auf ihrem Gebiet.

Foto: Baumeisterhaus

Aber was bedeutet Netzwerken in der Gegenwart?
Kontakte unter Partnern aufzubauen und auch zu pflegen und von anderen zu lernen wirkt positiv auf die Kompetenz der Mitarbeiter. Alle Partner haben eine gemeinsame Vision und ein gemeinsames Ziel, behalten aber ihre Autonomie (= wirtschaftliche Selbstständigkeit) als Unternehmen.

Vorteil für die Bauherren:
Steigerung des Fachwissens, Lernen von den Erfahrungen des anderen Baumeisters (speziell in der Sanierung) und ständige Weiterbildung in den Bereichen Qualitätssicherung, Bautechnik, Denkmalschutz und vieles mehr. Die Synergieeffekte für Kunden sind vor allem die ständige Weiterentwicklung der Qualitätsstandards in der Bauausführung und die optimale Kundenberatung in allen Bereichen wie Energieeffizienz, optimale Heizlösungen, Gartengestaltung, Dachbodenausbau etc. Die regionale Nähe des Baumeisters zum Kunden ist ebenso garantiert.

BAUMEISTERHAUS und altbauMEISTER sind NEU auf Facebook

Find us on Facebook

DAS NETZWERK BAUMEISTERHAUS und altbauMEISTER wird seinem Namen gerecht und pflegt Kontakte nicht nur auf persönlicher Ebene, sondern auch im Social Media-Bereich. Immerhin benutzen bereits 48 % der Internet-User in Österreich auch einen Zugang zu Facebook.

Gezieltes Netzwerken ist heutzutage unerlässlich. Waren es früher Freundschaften, die man durch regelmäßige Treffen aufrechterhielt oder der Besuch des Stammtisches im örtlichen Gasthaus, trifft man sich heute auf Facebook und Twitter. Hier werden Fans und Freunde gewonnen, die gezielt weiterempfehlen was gefällt. News und Informationen werden geteilt und so durch Knopfdruck an beliebig viele Personen versendet. BAUMEISTERHAUS geht hier einen sehr innovativen Weg, um das österreichweite Netzwerk für alle Bauherren zugänglich zu machen.

Foto: www.facebook.com

Geglückter Generationenwechsel im Bauunternehmen

FAMILIENBETRIEBE haben nicht das Problem des Nachfolgers in der Geschäftsführung. Kinder haben das Vorbild der Eltern, wachsen auf im Betrieb, da die Mütter meistens im Unternehmen mitarbeiten. Sie wachsen sozusagen hinein in ihr Aufgabengebiet und ihre Verantwortung. Aber wie definiert man das Erfolgsrezept, damit ein Unternehmen mehrere Generationen und mehrere Jahrzehnte erfolgreich überdauert?

BAUMEISTERHAUS-Präsident Hermann Lechner aus Plank am Kamp in Niederösterreich hat gut lachen: Sein erstes Enkelkind Alexander führt die Reihe der Generationen fort. Der Vater von Alexander ist Christian – die sechste Generation –, das Unternehmen besteht seit 1860 erfolgreich am Markt.

Fleiß, Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten und zukunftsgerichtete Entscheidungen sind Faktoren, die ein Unternehmen zum Erfolg führen. Aus Fehlern zu lernen und sich selbst immer wieder zu motivieren sind auch die Zutaten, der nächsten Generation ein gesundes Unternehmen weiterzugeben.

Past-Präsident von BAUMEISTERHAUS & altbauMEISTER – DI Georg Neumann – bringt es als Vertreter für sein Familienunternehmen auf den Punkt: „Stern & Hafferl – unser Firmenname steht seit 1883 für ehrliches Bemühen um den Kunden und technische Innovation in den Bereichen Energie, Bau und Verkehr.“ Vor knapp 130 Jahren in Gmunden am Traunsee gegründet, ist das Unternehmen in unterschiedlichsten Sparten aktiv und erfolgreich. Es ist ein Beispiel für generationsübergreifende, nachhaltige Firmenphilosophie, die mit viel Bedacht auf die Umwelt, mit Pioniergeist und Innovationsdenken das Salzkammergut geprägt hat.

Firmengeschichte

Die Firma „Baumeister Lechner“ wurde im Jahr **1860** von Ignaz Lechner I. gegründet. 1892 übernahm Ignaz Lechner II. die Firma von seinem Vater und führte sie mit großem Geschick und Engagement weiter. Im Jahr **1932** wurde das Bauunternehmen dann unter der Leitung des damaligen Inhabers Architekt und Stadtmaurermeister Heinrich Lechner an den heutigen Standort in Plank am Kamp – ins idyllische Kamptal – verlegt. Der Vater des derzeitigen Inhabers, Baumeister Ing. Hermann Lechner sen., übernahm den Betrieb im Jahr **1964**, erweiterte ihn und übergab im Jahr **1985** die Führung an seinen Sohn, Ing. Hermann Lechner. Baumeister Lechner wandelte die Einzelfirma **1993** in die Ing. Hermann Lechner GmbH um. Seit dem Jahr 2000 unterstützt sein Sohn – Prok. BM Dipl. Ing. (FH) Christian Lechner – seinen Vater im operativen Tagesgeschäft. Sein Sohn Alexander wird am 2. März 2012 geboren.

bauen ist vertrauen LECHNER

Firmengeschichte

„Die Firmengruppe Stern & Hafferl, ein österreichisches Traditionsunternehmen, hat ein ganzes Zeitalter Technikgeschichte mitgestaltet. Von der ausgehenden Gründerzeit über das entwicklungsstärkste Jahrhundert der Weltgeschichte bis in die Jetztzeit bestehend, konnte die als Ingenieurbüro gegründete Firma Stern & Hafferl alle Umwälzungen im Verkehrswesen und Energiebereich oder im Baugeschehen bis hin zum Kommunikationszeitalter des beginnenden 21. Jahrhunderts erleben und beeinflussen. Mit einer verantwortungsvollen, nie absolut auf Risiko und Gewinn ausgerichteten Firmenführung und einem Gespür für sich verändernde Aufgabenstellungen hat man für Generationen von Menschen als Verkehrs- und Energiepionier Ideen visionär eingebracht und ihre Verwirklichung erreicht.“ *

* Auszug aus der Firmenchronologie „Visionen mit Tradition“, ©2003 GEG Werbung GmbH, Redaktion: DDr. Heinz Marchetti

stern hafferl bau

Fotos: Lechner Bau, Stern & Hafferl

altbauMEISTER Österreich

Altes trifft Moderne

EIN GROSSES GRUNDSTÜCK, ein altes Haus mit Geschichte – viele Menschen suchen gerade danach, um endlich ihren Wohntraum zu verwirklichen. Ein Haus mit Flair, mit Vergangenheit, das so manche Geschichte erzählen könnte.

Wir möchten kein neu gebautes Haus, sondern eine Oase, in die wir uns zurückziehen können“, sagen viele Althausbesitzer im Erstgespräch zum altbauMEISTER. Da zeigen sich dann doch die Vorteile, die ein altes Haus in sich trägt, die auf den ersten Blick nicht sofort zu erkennen sind. In massiv gebauten Häusern schätzt man besonders in heißen Sommern das wohlig-kühle Raumklima, das natürlich die Lebensqualität beträchtlich hebt. Großzügige Kellerräume und ebensolche Gartenanlagen machen das Wohnen zum Vergnügen. Vorteile, die heute aufgrund eingeschränkter Grundstücksgrößen beim Neubau meistens nicht mehr gegeben sind – insbesondere in dicht besiedelten Gebieten.

Die Renovierung eines alten Hauses verlangt große baumeisterliche Kompetenz, aber auch Liebe zu alten Werten und Traditionen. Die österreichischen altbauMEISTER sind Generalunternehmer für Sanierungen, Renovierungen, Um- und Zubauten jeder Art und haben das richtige Fingerspitzengefühl, um Ihr altes Haus zu neuem Leben zu erwecken. Schlüsselfertig, wenn Sie möchten! **Mehr auf www.altbaumeister.at.**

Nähere Infos

altbauMEISTER Österreich
Gablonzerweg 18
4030 Linz
Tel. 0732/371 888
office@altbaumeister.at
www.altbaumeister.at

Fotos: Fellner Bau, BSU

BAUMEISTER ganz persönlich

STEIERMARK. Jagen ist seine Leidenschaft und Otto Habsburg sein Vorbild. Baumeister Michael Stvarnik liebt es, sich in ein Projekt zu vertiefen und alle Facetten des Bauens zu perfektionieren.

Handschlagqualität zählt zu seinen Stärken. Da passt er gut in das österreichweite Netzwerk BAUMEISTERHAUS.

Funktion in der Firma:
Geschäftsführender Gesellschafter

Mein bestes Projekt:
Therme Aqualux

Das Projekt finde ich gut:
Nachdem wir sehr stark in der Projektentwicklung tätig sind, gibt es kein einzelnes, sondern eine Reihe von Projekten, die wir zurzeit entwickeln. Von Wasserkraftwerken über die örtliche Biofernwärme, betreutes Wohnen, eine Niedrigenergie-Reihenhausanlage, Eigentumswohnungen mit Tiefgarage, Geschäftsimmobilien – bis hin zum Weinkeller mit Festsaal, Heurigem und Appartements.

Meine Stärken:
Teamfähigkeit, innovative Ideen erkennen und umsetzen, Handschlagqualität, in einer Aufgabe aufgehen.

Meine Schwächen:
Dass ich sehr viele Dinge gleichzeitig zu erledigen versuche.

Was ich schätze:
meine Mitmenschen und die Natur

Was ich nicht schätze:
unkorrektes Verhalten gegenüber Mitmenschen sowie Unverlässlichkeit und Faulheit

Ich bin für meine Mitarbeiter
ein Helfer in allen Lebenslagen und fair

Ich erwarte mir von meinen Mitarbeitern:
Loyalität, Fleiß, Können und Freude an der Arbeit

Zukunftswünsche:
Gesundheit, weitere gute Projekte, sowie weiterhin das Beste für unser Unternehmen

Meine Vorbilder:
Dr. Otto Habsburg

Hobbys:
neben meiner Freude an der Arbeit die Jagd

Firmenname und Anschrift:
Stvarnik Bau GmbH,
Montessoriweg 10, 8753 Fohnsdorf

Unternehmensgegenstand:
Bauunternehmen mit Schwerpunkt Hochbau, Generalunternehmer und Projektentwicklung

Gründungsjahr:
1945

Standorte:
einer

Anzahl der Mitarbeiter:
ca. 50

Jahresumsatz:
ca. 10 Mio. Euro

Firmenmeilensteine:
2005: das Recht zur Führung des Landeswappens

Name:
Ing. Michael Stvarnik

Beruflicher Werdegang:
- 1985 Matura (Abt. Hochbau)
- 1990 Baumeisterprüfung, Übernahme des seit 1945 bestehenden Baubetriebes, Tätigkeit als Bausachverständiger
- Seit 2000 allg. ger. beeid. Sachverständiger für Bauwesen und Liegenschaftsschätzung

Fotos: Stvarnik Bau

Nähere Infos

Stvarnik Bau
Montessoriweg 10
8753 Fohnsdorf
Tel. 035 73/2132
Fax 035 73/2132-20
office@stv-bau.at
www.stv-bau.at

STVARNIK BAU

Einblicke

FREIZEITPARK

Baumeister Unterberger betreibt neben seiner Baufirma einen Freizeitpark am Wolfgangsee. Die traumhafte Lage in Strobl bietet für Kinder ein herrliches Angebot, in- und outdoor bei jeder Wetterlage zu spielen und herumzutoben: die Themenwelten „Modell und Spiel“ mit der originalen Nostalgie-Dampfzahnradlokomotive der Schafbergbahn, Modelleisenbahnen, Autorennbahnen, ARENA-Jet-Flugsimulator und heuer neu, ein Turm mit zwölf Metern Höhe. Outdoor warten ein Power-Paddler-Parcours, ein Wasserspielplatz, ein unterirdisches Kristallbergwerk und eine Westernstadt auf die Besucher. Ein Besuch lohnt sich. Öffnungszeiten auf **www.abarena.at.**

DIE SIEBTE GENERATION AM BAU

Baufirma Lechner in Plank am Kamp baut seit über 150 Jahren Häuser für ihre Kunden. Solides Handwerk, Bauen mit Vertrauen, Kompetenz und Qualität sind die Kriterien, um über Generationen erfolgreich zu sein. Baumeister Hermann Lechner führt im Moment gemeinsam mit seinem Sohn Christian das Unternehmen.

Großvater Hermann Lechner ist stolz auf Sohn und Enkelsohn, der mit Urenkerl Alexander die siebte Generation ins derzeitige Unternehmen bringt. Für die Unternehmensnachfolge ist also gesorgt, um auch die nächsten 150 Jahre massive Baumeisterhäuser zu bauen.

DIE BESTEN BAUMEISTER

Tolle Häuser, zufriedene Kunden, engagierte Mitarbeiter und ein Chef, der vor keiner Innovation haltmacht. Das sind die Zutaten für ein erfolgreiches Bauunternehmen, das stets am Puls der Zeit plant, baut und die Träume der Kunden verwirklicht. Die BAUMEISTERHAUS & altbauMEISTER-Baumeister wissen, was ihre Kunden wünschen. Über 5.000 Baumeisterhäuser in ganz Österreich sind der Beweis dafür. Wir gratulieren ganz herzlich!

DA GEHT DIE SONNE AUF …

Sonnentor-Gründer Johannes Gutmann begeisterte die Baumeister des BAUMEISTERHAUS & altbauMEISTER-Netzwerkes mit seiner Geschichte „Vom Spinner zum Winner“ und Präsident Hermann Lechner fand viele Parallelen im Werdegang der Unternehmensgeschichten. Als Pioniere im schlüsselfertigen Ziegelhausbau und in der schlüsselfertigen Sanierung sind die Baumeister stolz auf über 5.000 zufriedene Kunden in Österreich. Und manche Häuser werden ja auch mit der Kraft der Sonne beheizt!

Fotos: Baumeisterhaus

Plus X Award für **AERA EQONIC von Schiedel**

DER PLUS X AWARD zeichnet Produkte aus, die über den „Plus X"-Faktor verfügen – den auszeichnungswürdigen Mehrwert. Diesen fand die Jury beim Lüftungssystem AERA Eqonic mit Wärmerückgewinnung.

Bei den heutigen Marktstrukturen ist es mehr denn je nötig, dem Konsumenten bei seiner Kaufentscheidung zu helfen, um ihm tatsächlich innovative und hochqualitative Produkte schnell und einfach aufzuzeigen. Deshalb zeichnet der Plus X Award Innovationen, die unser Leben vereinfachen, angenehmer gestalten und dabei ökologisch sinnvoll sind, aus. Voraussetzung für eine Auszeichnung mit dem Plus X Award ist: Das Produkt muss qualitativ hochwertig, funktionell und auf der Höhe der Zeit gestaltet sein. Es muss eine oder mehrere überzeugende Zusatzfunktionen, also sinngerechte Innovationen, aufweisen. Diese Kriterien fand die Jury beim AERA Eqonic von Schiedel erfüllt. Das innovative Lüftungssystem AERA Eqonic sorgt für einen zugfreien, gleichmäßigen Luftaustausch ohne störende Geräusche und schafft ein gesundes und angenehmes Raumklima. Moderne Sensorik erfasst die Luftqualität und steuert bedarfsgerecht die Zu- und Abluft. Zur Wärmerückgewinnung wird die Abluft aus den Innenräumen zur Erwärmung der zugeführten Frischluft verwendet. Mit einem integrierten Wärmetauscher können 90 % der Abluftwärme zurückgewonnen und Heizenergie eingespart werden. Das Eqonic-Modul des Lüftungssystems beinhaltet das hocheffiziente Lüftungsgerät, die Elektronik sowie weitere Komponenten wie z.B. Schalldämpfer und wird durch eine schalldämmende Metalltür verschlossen. Die vertikale Luftverteilung erfolgt mittels thermisch gedämmter Lüftungssteine, welche auf das Eqonic-Modul aufgesetzt werden und den Lüftungsschacht bilden. Sämtliche Systemkomponenten werden als integraler Bestandteil des Gebäudes in die Gebäudestruktur integriert und sind somit nicht mehr sichtbar. Über das Touchscreen-Display können sämtliche Funktionen des Lüftungssystems leicht und intuitiv ausgewählt und bedient werden. Heute und in Zukunft ist es die Aufgabe des Plus X Awards, herausragend innovative Qualitätsprodukte zu benennen und publik zu machen. So wie AERA Eqonic von Schiedel.

MASSIVE FERTIGHÄUSER

Qualität für Generationen

Alles aus einer Hand zum Fixpreis und Fixtermin

PLANUNG
ENERGIEAUSWEIS
STATIK
BAULEITUNG
BAUKOORDINATION
FUNDIERUNG
GRUNDKANAL
BAUMEISTERARBEITEN
DACHKONSTRUKTION
DACHEINDECKUNG
STIEGENKONSTRUKTION
AUSSENFASSADE
BALKON
FENSTER
HAUSTÜRE u.v.m.

MASSIV
aus gebranntem Ziegel gebaut

GARANTIE
für Preis, Leistung und Termin

SCHLÜSSELFERTIG
in nur 6 Monaten

AUER BAUMEISTER® HAUS

Bauunternehmen Auer, Löck 15, 6441 Umhausen
Bauunternehmen Architekturbüro Bauträger Tel. ++43/5255/5381 baumeisterhaus@auerbau.at http://www.auerbau.at